

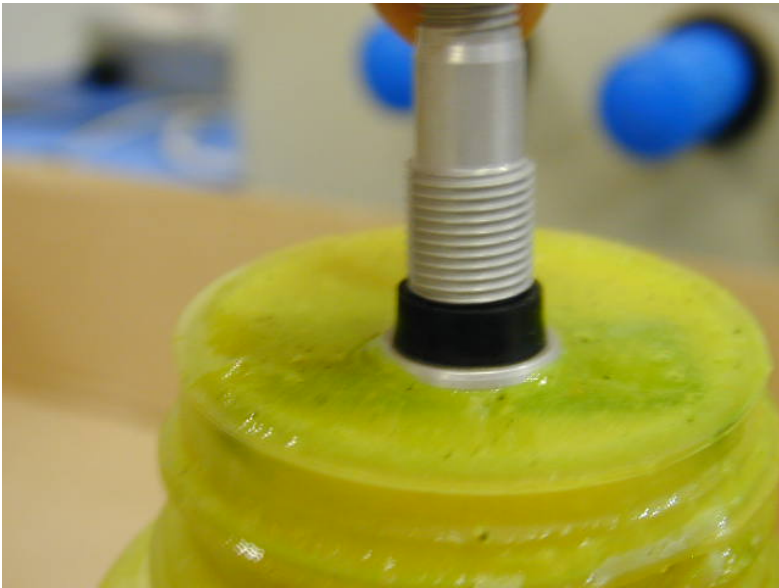
Sensor Test

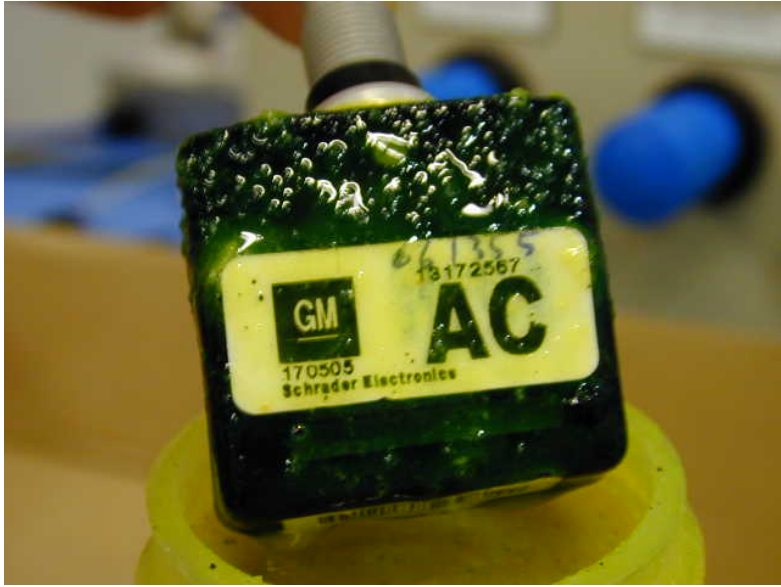
Schrader / OPEL

Test bestanden. Sensoren wurden nicht beschädigt.

Erste Druckkontrolle Umgebung

Transmitter ID No	LF aktiviert, wobei Druck von 30PSI ausgeübt wird
661355	31,0
665135	31,3
664103	31,0
664108	31,0
664725	31,0
661665	31,0





Testantrag

Antragnr.:	T01182
-------------------	---------------

Zur Ausfüllung vom Testersteller:

Datum: 09.08.2005	Teilnr./Teilbezeichnung:
Angefordert von: J. Hadden	70503035 - Sender
Gründe für den Test: R&D fordert die Bestätigung der Leistung des SEL-Senders (Opel) bei Gebrauch von PREMIUM-SEAL Repair (521256) an	
<p>Testerfordernis: <i>Siehe urkundliche Belege, technische Angaben wenn nötig und/oder ggf. die vorherigen Testgesuche. Die Zahl der Muster angeben. Ggf. Zeichnungen/Skizzen beifügen, um das Testerfordernis genauer zu bezeichnen.</i></p>	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Druckprobe bei 33 psi durch Learn Activation durchführen. 2. Behälteranteil von Tx in (mitgeliefert) PREMIUM-SEAL Repair eintauchen, wobei sichergestellt werden muss, dass die Sensoranschlussbuchse vollständig gedeckt ist. Die DUTs 60 Minuten lang stehen lassen. 3. Den Ventilkern entfernen und Luft (eingestellt auf 100 psi) durchs Ventil zuführen, um zu prüfen, dass es nicht blockiert ist. Den Ventilkern zurücklegen. 4. Die DUTs in den Druckbehälter einlegen, den Druck auf 33 psi bringen und 96 Stunden in diesem Zustand stehen lassen. Bei der Aussetzung die Übertragungen in stationärer Betriebsart kontrollieren. 5. Am Ende des Zeitraums von 96 Stunden den Druck im Behälter verringern, bis der Umgebungsdruck erreicht wird. Die DUTs noch 2 Stunden lang bei Umgebungsdruck liegen lassen, wobei die Übertragungen kontrolliert werden. 6. Den Druck wieder auf 33 psi bringen und die nächste Übertragung erfassen. 7. Die DUTs vom Behälter entfernen und eine Sichtkontrolle nach jeglichem großen Qualitätsverlust machen. 	
<p>Annahmekriterien / erwartete Leistung bei Test</p> <p>Bei Schritt 3: Die Luft soll durch das Ventil und Luftloch fließen.</p> <p>Bei Schritt 4: Die Neumessungsübertragung soll bei erster Druckausübung erfasst werden; dann in normaler stationären Betriebsart die Übertragungen während der Dauer der Aussetzung erfassen.</p> <p>Bei Schritt 5: Die Neumessungsübertragung soll bei erster Druckverringern erfasst werden; dann in normaler stationären Betriebsart die Übertragungen während der Dauer der Aussetzung erfassen</p> <p>Bei Schritt 6: Die Neumessungsübertragung soll bei erster Druckausübung erfasst werden.</p> <p>Bei Schritt 7: Die DUTs sollen keine großen Schäden oder Qualitätsverlust zeigen, die die Leistung des Geräts beeinträchtigen könnten.</p>	
<p>Geschätztes Datum: Teststart: ____ Datum: Testende: 09.09.2005</p> <p>Entsorgung der Muster nach der Prüfung: <u>an JH zurückschicken</u></p>	

Zur Ausfüllung durch das Testlabor:

<p>Beurteilung des Testerfordernisses: <i>ggf. Bezugnahme auf die Ergänzungsunterlagen.</i></p>
<p>Zu den Akten legen: Dichtmittel-Test</p>
<p>Vorgeschlagene Zwischenphasen bei der Beurteilung:</p>

Testbericht - Zusammenfassung

Gesuchnr.:

T01182

Zur Ausfüllung durch das Testlabor:

Ergebnisse

Siehe beigefügtes Schablone für weitere Einzelheiten

Beobachtungen

Testbericht erstellt von: [gez.]

Datum: 06.12.05

Bezugnahme auf originale Protokolle : originale Protokolle Aktenzeichen / Laborheft(e) Aktenzeichen _____*

Zur Ausfüllung vom Testersteller:

Bericht erhalten: [gez.]

12.12.05

Unterschrift

Datum

Muster an den Testersteller zurückgeschickt / weggeworfen / im Testlaborarchiv mindestens 1 Jahr lang aufbewahrt * (ggf. durchstreichen)

Bestätigung der Leistung des SEL-Senders bei Gebrauch von PREMIUM-SEAL Repair Testgesuch T00894

TX# Nr.	TX# Identifikationsnr.	Erstes Learn bei 33 psi, Vor--Test	In die PREMIUM- SEAL Repair eintauchen und 60 Minuten lang stehen lassen	Kern entfernen und 100 psi ausüben. Nach Blockierungen prüfen. Kern zurücklegen.	In den Behälter bei 33 psi legen. 96-stündige Überwachung in stationärer Betriebsart . Neumessung kontrollieren, dann normale Druckübertragungen	(Nach 96 Stunden bei 33 psi) Den Druck auf 0psi 2 Stunden lang verringern. Neumessung kontrollieren, dann normale Druckübertragungen	Wieder unter Druck setzen bis 33 psi erreicht wird; die Übertragung erfassen. Die erste Neumessung, soll erfolgen, dann Neumessungen.	Physikalische Prüfung nach der Dichtmittel- Prüfung
1	316644	33.1	bestanden	keine Blockierungen	32.8	bestanden	33.1	kein bedeutender Schaden am Tx
2	315927	32.2	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
3	317451	33.2	bestanden	keine Blockierungen	32.2	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
4	316985	33.1	bestanden	keine Blockierungen	33.1	bestanden	33.3	kein bedeutender Schaden am Tx
5	317200	32.2	bestanden	keine Blockierungen	32.2	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
6	316311	32.5	bestanden	keine Blockierungen	33.1	bestanden	32.8	kein bedeutender Schaden am Tx
7	310320	32.5	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
8	317582	32.5	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.8	kein bedeutender Schaden am Tx
9	315824	32.5	bestanden	keine Blockierungen	32.5	bestanden	32.5	kein bedeutender Schaden am Tx
10	316406	32.8	bestanden	keine Blockierungen	33.1	bestanden	33.1	kein bedeutender Schaden am Tx

Dateiname: T00894MOUSSE und T00894MOUSSEB